

22. September 2016

## Pressemitteilung

Thilo Weinert  
Leiter Abteilung  
Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 711 782-2736  
Telefax +49 711 782-1001  
thilo.weinert@dsv-gruppe.de

### Generationswechsel bei DSV-Tochtergesellschaft:

## **Niklaus Santschi (47) wird Vorsitzender der Geschäftsführung der B+S Card Service**

*Wechsel in der Geschäftsführung der B+S Card Service, führender Dienstleister für bargeldlose Bezahlösungen und hundertprozentige Tochtergesellschaft der DSV-Gruppe (Deutscher Sparkassenverlag): Der Schweizer Payment-Experte Niklaus Peter Santschi ist zum 1. Januar 2017 in das Führungsgremium berufen worden. Er folgt auf Jürgen Schneider (63). Die kaufmännischen Ressorts verantwortet weiterhin Dr. Frank Isfort (48), der der zweiköpfigen B+S-Geschäftsführung seit 2013 angehört.*

### **Ilg: Mit Santschi kommt internationaler Experte zur B+S**

Professor Michael Ilg, Vorsitzender der Geschäftsführung der DSV-Gruppe und Aufsichtsratsvorsitzender der B+S Card Service, freut sich, Santschi für die Aufgabe gewonnen zu haben: „Mit seiner breiten Expertise, vor allem in den Bereichen Payment, Digitalisierung und Strategie, seinem B2B-Know-how und seiner langjährigen Führungserfahrung in internationalen Spitzenpositionen ist er genau die

Persönlichkeit, die die B+S, deren Marktumfeld sich wesentlich verändert hat, jetzt benötigt.“ Mit regulatorischen Vorgaben der EU sei der europäische Acquiring-Markt vereinheitlicht worden. Die Folge ist ein deutlich verschärfter Wettbewerb, erklärt Ilg: „Niklaus Santschi wird die B+S gemeinsam mit Frank Isfort für diese Herausforderung strategisch weiterentwickeln und mit dem Ziel einer Wachstumsstrategie im europäischen Kontext neu ausrichten.“

### **Santschi: Zukunftschancen nutzen**

Niklaus Santschi freut sich auf die neue Aufgabe an der Spitze der B+S: „Neben dem verschärften Wettbewerb ist auch die Digitalisierung ein wichtiger Treiber für neue Service- und Business-Modelle. Auch die Bedürfnisse des Marktes ändern sich in diesem Kontext in hohem Maße. Ich freue mich auf die Herausforderung, gemeinsam mit dem B+S-Team unsere Angebote und Lösungen weiterzuentwickeln und so den wachsenden Anforderungen unserer Kunden innerhalb und außerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe gerecht zu werden.“

Der dreifache Familienvater Santschi war nach Abschluss seines Studiums in Zürich und Heidelberg (Wirtschaftsgeschichte und Europäisches Recht) zunächst für mehrere internationale Finanzdienstleister wie Eurocard und Payserv tätig. Über diverse Führungspositionen bei der Telekurs AG gelangte Santschi nach deren Übernahme durch die Schweizer SIX Group 2008 in Spitzenpositionen bei diesem führenden Anbieter von internationalen Zahlungsverkehrsdiensten. So fungierte er als Mitglied der SIX Group Konzernleitung und zugleich als CEO der Division SIX Payment Services.

## **Ilg: Schneider hat B+S in Position der Stärke zurückgeführt**

Die Grundlage für die Entwicklungsperspektiven der B+S wurde laut Michael Ilg durch Jürgen Schneider geschaffen: „Mein ehemaliger Geschäftsführerkollege beim DSV hat Anfang 2013 den Mut gehabt, die B+S in einer herausfordernden Phase zu übernehmen. In kurzer Zeit ist es Schneider gemeinsam mit Isfort gelungen, eine risikoorientierte Anpassung des B+S-Geschäftsmodells zu realisieren. Dadurch ist die B+S nun in einer Position der Stärke, um sich den neuen Herausforderungen erfolgreich zu stellen. Dafür danken ich und die gesamte DSV-Gruppe Jürgen Schneider von ganzem Herzen. Nach über 15 Jahren in verschiedenen Führungspositionen im Dienst der Sparkassen-Finanzgruppe beendet der gelernte Kapitän nun seine berufliche Laufbahn und steuert den privaten Heimathafen an. Wir wünschen ihm für den weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute.“

### **Bildhinweis:**

Porträtmotive von Herrn Niklaus Santschi und Herrn Jürgen Schneider finden Sie im Internet zum Download:

**[www.dsv-gruppe.de/presse/fotos/personen-tb/index.htm](http://www.dsv-gruppe.de/presse/fotos/personen-tb/index.htm)**

### **Die B+S Card Service**

Mit mehr als 25 Jahren Erfahrung und rund 250.000 Kunden ist B+S Card Service in Deutschland einer der erfahrensten und größten Dienstleister für bargeldlose Bezahlösungen am Point of Sale sowie im Distanzhandel. Partner und Kunden von B+S erhalten die zuverlässigste technische Abwicklung unter anderem mittels einer parallelen Verarbeitung von Zahlungen in zwei Abrechnungszentren. Ein kompetentes Team stellt umfassenden Service rund um die Karte sicher.

Kooperierende Sparkassen erhalten für ihre Anforderungen maßgeschneiderte Lösungen: vom Vermittlergeschäft bis hin zum kaufmännischen Netz-

betrieb mit einem Abrechnungssystem zur individuellen Gestaltung von Konditionen. Über die eigenständige, exklusive Vertriebs- und Serviceeinheit, den Sparkassen-Händlerservice, können Institute ihren Firmenkunden nicht nur das Geschäftskonto und die Finanzierung, sondern auch die Kompetenz im bargeldlosen Bezahlen anbieten. Damit ist eine Bündelung der gesamten Wertschöpfungskette des elektronischen Zahlungsverkehrs unter der eigenen Marke mit einer entsprechend intensiven Kundenbindung möglich. Mit regelmäßigen Kampagnen unterstützt der S-Händlerservice zudem aktiv den Vertrieb. Sie ermöglichen jeder Sparkasse eine differenzierte und bedarfsgerechte Ansprache von Händlern. Dies umfasst sowohl Kampagnen die den Karteneinsatz fördern und Issuing-Erträge generieren als auch Cross-Selling-Kampagnen, mit denen Marktpotenziale erschlossen werden können. Die Konzeption der Maßnahmen findet abgestimmt auf die Kampagnen der DSGVO-Acquiring-Kampagne statt.

Im Zuge der europäischen Ausrichtung stellt B+S Firmenkunden bereits seit Jahren europaweit elektronische Zahlungslösungen zur Verfügung. Über die 2014 gegründete belgische Tochtergesellschaft B+S Payment Europe wird das internationale Geschäft verstärkt vorangetrieben. Kunden erhalten dank der grenzüberschreitenden Marktpräsenz einen echten Wertbeitrag – durch harmonisierte Lösungen, ein einheitliches Service-Level, höchste Flexibilität und attraktivste Konditionen.

### **Die DSV-Gruppe (Deutscher Sparkassenverlag)**

Die DSV-Gruppe, die sich aus dem Deutschen Sparkassenverlag sowie seinen Tochter- und Beteiligungsunternehmen zusammensetzt, erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 841,2 Millionen Euro (2015). Als spezialisierter Lösungsanbieter bietet sie den Sparkassen sowie den Verbänden und Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe medialen Inhalt in analoger wie digitaler Form. Elektronische Vordrucke und Beratungssysteme, technische Geräte und Bankkarten runden das Angebot ab. Ergänzt wird das Leistungsportfolio durch informatikgestützte Dienstleistungen, Zahlungsverkehrslösungen, Internet-Angebote sowie Full-Service-Agenturleistungen inklusive Kommunikationskonzepten und PR-Events. Das Unternehmen beschäftigt rund 2.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Hauptsitz der DSV-Gruppe ist Stuttgart, darüber hinaus ist sie bundesweit an zahlreichen Standorten vertreten.